

TERMINE MAI

Sa	09.05.	bis	
So	17.05.		Himmelfahrtsferien
Mo	18.05.	20.00 Uhr	Elternabend 8a (<i>Osika</i>)
		20.00 Uhr	Elternabend KiGa Farmsen
Di	19.05.	20.00 Uhr	Elternabend Frei-Christliche Religion (Klassen 1-8)
		20.00 Uhr	Elternabend 8b (<i>Lichtenberg</i>)
Mi	20.05.	19.00 Uhr	Berichtselternabend Landbau 9b
		20.00 Uhr	Gesamtelternabend KiGa Tonndorf mit Dr. Jost Deerberg „Wie viel Krankheit ist gesund im ersten Jahrsiebt?“
Do	21.05.		Redaktionsschluss Schulblatt 09/15
Do	21.05.	20.00 Uhr	„Chancen und Gefahren der Medien in der Schule“ Vortrag und Aussprache mit Frau Dr. Paula Bleckmann
So	24.05.	10.00 Uhr	Jugendfeier
Mo	25.05.	Schulfrei	(Pfungstmontag)
Di	26.05.	20.00 Uhr	Elternabend 1b (<i>Orde</i>)
		20.00 Uhr	Elternabend 5b (<i>Wachter</i>)
		20.00 Uhr	Elternabend 9b „Russland“ (<i>Vierl</i>)
Mi	27.05.	20.00 Uhr	Elternabend 3b (<i>Petran</i>)
Fr	29.05.	16.30 Uhr	Schach-AG
Sa	30.05.	9.00 Uhr	Präsentation der Facharbeiten Klasse 8a
		9.30 Uhr	Garten-Aufräum-Tag

TERMINE JUNI

Mo	01.06.	20.00 Uhr	Elternabend 6a (<i>Bekeris</i>)
Di	02.06.	20.00 Uhr	Elternabend 4b (<i>Malaschitz</i>)
Do	04.06.		Redaktionsschluss Schulblatt 10/15
Fr	05.06.	16.30 Uhr	Schach-AG
Di	09.06.	20.00 Uhr	Elternabend 1a (<i>Wüstenhagen</i>)
		20.00 Uhr	Elternabend 2b (<i>Farr</i>)
Do	11.06.	19.00 Uhr	„Chop-Suey süß-sauer oder die Reise des Mönchs nach Westen“
Fr	12.06.	19.00 Uhr	
Sa	13.06.	19.00 Uhr	Aufführung der Klassen 12a & 12b
Di	16.06.	19.00 Uhr	Berichtselternabend Landbau 9a
Do	18.06.		Redaktionsschluss Schulblatt 11/15
Sa	27.06.	11.00 Uhr	Sommerfest „Hamburg, wie es einmal war“
Di	30.06.	20.00 Uhr	Elternabend 4a (<i>Pohl</i>)

TERMINE JULI

Do	02.07.		Redaktionsschluss Schulblatt 12/15
Sa	11.07.	16.00 Uhr	Sommerkonzert der Klassen 4-8
Mo	13.07.	19.00 Uhr	Berichtselternabend Kunstreihe 12b
Di	14.07.	19.00 Uhr	Berichtselternabend Feldmessen 10b

FERIEN 2015 / 2016

jeweils erster und letzter Ferientag

Himmelfahrtsferien	Sa 09.05.15	bis So 17.05.15
Sommerferien	Do 16.07.15	bis Mi 26.08.15
Herbstferien	Sa 17.10.15	bis So 01.11.15
Weihnachtsferien	Sa 19.12.15	bis So 03.01.16
Frühjahrs- und Osterferien	Sa 05.03.16	bis Mi 28.03.16
Himmelfahrt	Do 05.05.16	bis So 08.05.16
Pfingstferien	Sa 14.05.16	bis So 22.05.16
Sommerferien	Do 21.07.16	bis Mi 31.08.16

ÖFFNUNGSZEITEN DER ELTERNBIBLIOTHEK

Die Elternbücherei ist von Montag bis Freitag ab kurz vor acht geöffnet.

In der Elternbücherei finden Sie Lektüre zu Themen, die mit der Schule in Zusammenhang stehen. Zum Beispiel Schriften zur Waldorfschule und -pädagogik, Anregungen für die Lebens- und Freizeitgestaltung, Werke von Rudolf Steiner, immer wieder Neuanschaffungen zu aktuellen Themen und vieles mehr. Außerdem können Sie und Ihre Kinder Wachsmalblöcke und -stifte sowie Buntstifte kaufen. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Bitte nutzen Sie für abzugebende Bücher oder Nachrichten auch den Briefkasten an der Elternbücherei.

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHÜLERBÜCHEREI

Wir verleihen an allen Schultagen

Montag bis Freitag von 7:20 Uhr bis 8:00 Uhr

Mittwoch von 7:20 Uhr bis 13:00 Uhr

Bücher an Schüler, Eltern und Lehrer in dem Raum gleich neben dem Lehrerzimmer.

Chantal Cartier (L) und Ute Richter (E)

MITGLIEDER DES VERTRAUENSKREISES

Wir vermitteln zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und anderen Mitarbeitern im Umfeld unserer Schule.

Anja Gartzke // 01577 / 53 26 368

Angela Fleckenstein // 0177 / 88 160 44, 040 / 672 89 83
info@wendepunkte-entwicklung.de

Gerold Heller // 0173 / 69 12 706

Nicola Könnecke // 040 / 673 91466, 0176 / 547 577 85

Britta Lichtenberg // 0176 / 248 515 06

Julia Raskopf // 040 / 855 02 805, julia@raskopf.org

Karl Ben Rübner // 040 / 27 96 140

Gabriele Timm // 01577 / 3306312

rudolfsteinerschule

hamburg-wandsbek

Herausgeber

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek

Rahlstedter Weg 60

22159 Hamburg

Tel.: 040 - 645 895 - 0

Fax: 040 - 645 895 - 20

Mail: schule@waldorfschule-wandsbek.de

Web: waldorfschule-wandsbek.de

Für die Inhalte der veröffentlichten Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich.

Verantwortlich

Jörn Rüter, Christiane Gerber, Madeleine Weiss

Beiträge und Kleinanzeigen

Bitte rechtzeitig zum Redaktionsschluss als Notiz, Ausdruck oder CD-ROM im Schulbüro abgeben oder an:

schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de

schulblatt 08

Informationen aus der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek

7. Mai 2015

auch
als pdf im
Internet

EDITORIAL

Liebe Eltern,

„Komm, lieber Mai und mache das Schulblatt wieder schön...!“

Hat geklappt!! Und dann sind auch noch einige schulfreie Tage in Sicht, was will man mehr?

Wenn man dann aber in den Terminkalender auf die letzte Seite schaut, bemerkt man, dass es mit sehr großen Schritten auf das Ende des Schuljahres zugeht, das kann doch nicht wahr sein...?!

Aber es gibt noch genügend Möglichkeiten, sich zu begegnen: beim Klassenspiel, beim Gartentag, beim Sommerfest, beim Mittelstufenkonzert, an den ELK-Terminen, auf Berichtselternabenden, es ist immer genug los.

Bis bald,
es grüßt Jörn Rüter

LESERBRIEFE

DANKE!

Im April diesen Jahres hatten zehn Oberstufenschülerinnen unserer Schule die Möglichkeit, auf die internationale Schülertagung "What connects us?" am Goetheanum zu fahren und dort, im Austausch mit jungen Menschen aus Brasilien, Japan, den Philippinen und Australien und weiteren Ländern, gesellschaftlich relevanten Fragestellungen nachzugehen. Die vier Tage in der Schweiz waren nicht nur eine bloße Erfahrung - mehr noch: Wir alle haben den Eindruck gewonnen, Lebenszeit miteinander verbracht zu haben.

Dass so viele von uns teilnehmen konnten, verdanken wir größtenteils der großzügigen finanziellen Unterstützung unserer Schulgemeinschaft. Dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken!

Maxine Fowé, 12. Klasse

VERANSTALTUNGEN BEI UNS

Chop Suey süß-sauer

Was wird da eigentlich gekocht??

China versinkt im Chaos – Mord, Gier und Armut beherrschen das Land! Doch der weise, gütige Buddha, der als Koch getarnt in China ist, weiß Rat! Er gibt seinen vier göttlichen Küchengehilfen noch kurze, eindeutige Arbeitsanweisungen, bevor er seiner unsterblichen Bodhisattva Kuan-Yin und deren Schüler Hui-Yen genau erklärt, wie die heikle Lage des Landes wieder aufzulösen sei. Die Lösung für das Problem ist eindeutig: nur Buddhas Heilige Schriften können die Menschen wieder zusammenführen – doch diese buddhistischen Schriften befinden sich im weit entfernten Indien!

Wer wird die gefährliche Reise auf sich nehmen? Wer die Abenteuer erleben? Wer wird China retten? Kann der einfache buddhistische Priester Tripitaka diese verantwortungsvolle Aufgabe überhaupt bewältigen? Wird er Hilfe dabei haben? Wann wird er zurückkehren? Wird er es überhaupt schaffen?

Ni hao – auf geht's! Die Proben und Vorbereitungen für das Klassenspiel der beiden zwölften Klassen haben begonnen – doch was heißt das für uns? Auf jeden Fall viel Arbeit. Fünf Schüler haben schon früher angefangen und ihre Facharbeit dem Theaterstück gewidmet. Jonas Blank, Max Dederichs und Janek Maudrich haben unter Mitarbeit von Mona Doosry auf der Grundlage eines chinesischen Romans von Wu Cheng-en ein Theaterstück geschrieben: „Chop Suey süß-sauer oder Die Reise des Mönchs nach Westen.“ Aus den Facharbeiten von Jonas Achilles und Marie Luther entstanden Puppen und Schattenspielfiguren, die in kleineren Szenen innerhalb des Stückes zum Einsatz kommen werden.

Aus anfangs fünf Akteuren sind mittlerweile 50 geworden, die alle auf und neben der Bühne, nach dem Unterricht bis in den späten Abend hinein, arbeiten. Die Arbeit hinter der Bühne ist genauso wichtig wie das Schauspielern auf der Bühne: Die To-Do Liste reicht von Kulissenbau und Requisite über Plakat-Entwürfe, Werbung, Internetauftritt und Programmheft bis zum Kostümnähen: In kaum zwei Monaten müssen 150, teils sehr aufwendige, Kostüme entworfen und gefertigt werden.

Jeder trägt durch seine Arbeit zum Gelingen der Uraufführung von „Chop Suey süß-sauer oder Die Reise des Mönchs nach Westen“ bei, die gleichzeitig die Erstaufführung eines chinesischen Theaterstücks an der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek ist.

Sie sind herzlich eingeladen, live dabei zu sein und sich vom chinesischen Theater erleuchten zu lassen!

Max Dederichs, Frederik Blank

Donnerstag, 11. Juni um 19.00 Uhr
Freitag, 12. Juni um 19.00 Uhr
Samstag, 13. Juni um 19.00 Uhr

Geeignet für Kinder
ab der 5. Klasse

KARTEN

Vorverkauf

Reservierungskarten (2,50 €) schriftlich im Büro.
Bestellung/Geld im Umschlag bis zum 4.06.

Chop Suey süß-sauer

oder Die Reise des Mönchs nach Westen

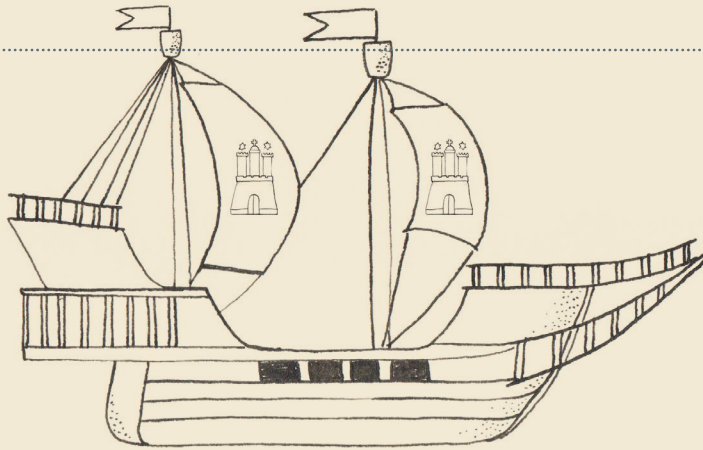
Ein Theaterstück nach einem Roman aus dem alten China von Wu Cheng'en

Aufführung der Klassen 12a & 12b
Regie: Mona Doosry

Direktverkauf am 5.06.

von 9.30-10.30 Uhr im Foyer oder an der Abendkasse (eine Stunde vor Beginn)

INFORMATIVES



Hummel, Hummel

Die Vorbereitungen für unser Sommerfest am 27. Juni von 11.00 bis 16.00 Uhr sind im vollen Gange. Es sollen fünf Stunden voller Überraschungen für euch und eure Familien werden. Alles unter dem Motto "Altes Hamburg".

Ob kulinarische Genüsse, musikalische Klänge, traditionelle Spiele und Geschicklichkeitsdisziplinen wie Ringschlagen oder Bogenschießen – das Fest wird für alle eine Reise in Hamburgs Vergangenheit.

Auch die Besucher sind aufgerufen, sich althamburgisch zu verkleiden. Wie sahen sie aus, die historischen Marktschreier, Gewürzhändler oder Hafenarbeiter? Wie waren Klaus Störtebeker und seine Piraten gekleidet?

Was zogen die Fischer von einst an, die Kupferschmiede oder reichen Kaufleute? Lasst euch inspirieren!

Ein wenig Unterstützung können wir noch gut gebrauchen: Um Schule und Pausenhöfe in

maritime und historische Zeiten zu versetzen, benötigen wir noch Ausstattungsgegenstände rund um Hamburg, Hafen und Meer. Wer etwas hat oder weiß, wen wir fragen können, meldet sich bitte bei Anne Hübner (Klasse 4b, Tel. 668 579 29 oder apfuetzenreuter@yahoo.de)

An dieser Stelle bald mehr.

Bis dahin grüßt

die Vorbereitungsgruppe der Klassen 4a und 4b

Auf einen Blick:

Sommerfest: 27. Juni von 11 bis 16 Uhr
 Motto: Altes Hamburg
 Dresscode: gern maritim oder althamburgisch=

Hamburgische und maritime Dekoration: bitte bei Anne Hübner melden (Tel. 668 579 29 oder apfuetzenreuter@yahoo.de)

INFORMATIVES

„Der Mai ist gegangen – die Eltern räumen auf!“

Einladung zum Gartentag am 30. Mai 2015 – mit Grillen!

Eltern haben bekanntlich viel zu tun. Aber nie so viel, dass sie sich nicht noch mehr aufbürden würden. So auch im Vorfeld des kommenden Sommerfestes, das die beiden vierten Klassen organisieren. Dabei fiel den Eltern auf, sie sehr sich das Außengelände unserer Schule nach einem liebevollen verspäteten Frühjahrsputz sehnt: In den Ecken sammelt sich Abfall, Büsche und Bäume müssen beschnitten werden, Unkraut aus dem Pflaster gekratzt, die Außenwände von Schrift und Bild befreit werden und vieles andere mehr. Da die Schule derzeit organisatorisch ausgelastet ist, wollen die Eltern nach Rücksprache mit den Elternvertretern zur Tat schreiten.

Alle Eltern samt Kindern sind eingeladen, am Sonnabend, den 30. Mai, beim fröhlichen Treiben mitzumachen.

Wir treffen uns um 9.30 Uhr, wollen dann den Vormittag zusammen alles hübsch machen, ehe wir uns zur Mittagszeit zur verdienten Stärkung um den Grill versammeln.

Gegen 14 Uhr sollten wir fertig sein (das Pokal-Endspiel ist erst am Abend). Die Grillwürstchen und die Getränke spendiert übrigens selbstverständlich die Schule! Wer mitmachen will, bringt bitte die üblichen Gartenwerkzeuge (Besen, Harken, Scheren, Sägen, Handschuhe, Körbe, Gitarre ...) mit und meldet sich per Mail kurz vorher an, damit wir die ausreichende Menge an Verpflegung bestellen (info@medienagentur-geschichte.de)!

Also: Kommt in Massen!

Für die Eltern der vierten Klassen:

Monika Bartsch, Stefanie von Laue, Tillmann Bendikowski

KLEINANZEIGEN

GRÜN gesucht!

Familie (mit 2 Jungs 7/10) in städtischer Altbauwohnung sucht Beteiligung an einem Wochenendhaus im Grünen. Wer nutzt sein ländliches Domizil nicht ausreichend und könnte sich Unterstützung vorstellen?

Info an Familie Gieth (1 + 4 Klasse) // 040 – 414 953 49

Sommer- oder Herbstferien in Südfrankreich

Entdecken Sie unser schönes Dorf Paziols mit dem Fluss Verdoube, wo Sie viele lauschige Badestellen aufsuchen können. Die Umgebung bietet unzählige Wandermöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten. Unsere von Grund auf renovierte kleine Ferienwohnung für 1-2 Personen wartet noch auf Sommergäste. Küche/Essraum und WC/Bad befinden sich im Erdgeschoss und ein Schlafzimmer mit Doppelbett im 1. Stock. Ein kleiner Hof bietet Platz zum Sitzen.

280.-€/Woche plus 50€ Endreinigung einmalig und 0,30€/Nacht/Person ab 13 J. für die taxe de séjour.

Infos: Miesch-Zeuch // ferien.paziols@gmx.fr oder Tel.: 0033 (0) 468 45 44 10

Ring gefunden

Schön geschmiedeter, relativ kleiner ca 7 mm breiter Silberring mit ovalem dunkelrotem Stein ist in einem Kasten einer Leihgeige gefunden worden. Gerne bei den Musiklehrern melden!

Wohnung?

Großmutter sucht stille, helle 2-3 Zimmer-Wohnung in Volksdorf zu mieten. Witwe, NR, keine Haustiere, 60 +

Info an

R. Weber // Tel.: 04293 – 78 98 85

Schlagzeug!

Schlagzeug - FUSION 20" schwarz – Einheitsgröße / (neuwertig) für 260 € zu verkaufen.

Info: Familie Oster // 04102 - 459 819

INFORMATIVES

Eltern-Lehrer-Konferenz

am 7. Mai um 20.00 Uhr im alten Musiksaal

Thema: Medienerziehung – Position beziehen

Kurzfristig, aber dafür mit viel Herzblut findet die nächste Eltern-Lehrer-Konferenz (ELK) am 7. Mai im alten Musiksaal statt. Auf der letzten ELK am 22. Januar 2015 wurde immer wieder der Wunsch nach Orientierung für den Umgang mit Medien an der Schule geäußert.

Ausgehend von den zahlreichen inhaltlichen Impulsen und angesichts der Tatsache, dass Medienerziehung unsere Schulgemeinschaft auch in den kommenden Jahren begleiten wird, haben sich die Elternvertreter auf 10 Positionen (P) und Forderungen (F) verständigt. Diese wollen wir gerne mit möglichst vielen Eltern und Lehrern auf der ELK in Arbeitsgruppen diskutieren. Das Ziel soll sein, den einen oder anderen Punkt verbindlich ins Schulleben zu integrieren.

Hier sind die folgenden 10 Positionen und Forderungen der Elternvertreter:

- Medienerziehung verstehen wir als zentrales Element elterlicher Erziehung. Diese Aufgabe ist nur gemeinsam mit der Schule zu bewältigen (P).
- Medien sind unverzichtbarer Bestandteil unseres Lebens. Diese Tatsache wird nicht als Bedrohung verstanden, sondern als erzieherische Herausforderung (P).
- Voraussetzung für eine kompetente Medienerziehung ist die fortlaufende Information und Schulung der an der Erziehung Beteiligten. Jede Regelung für die Kinder setzt wissende Eltern und Lehrer voraus (P).
- Die Elternvertreter bemühen sich gemeinsam mit der Lehrerschaft, mindestens zweimal im Jahr schulweite Informationen zum Thema anzubieten und die Klassenelternschaften in ihren Diskussionen zu begleiten (F).
- Ab dem 1. Juli 2015 befindet sich ein Ordner zur ständigen Ansicht in der Elternbücherei, in dem Adressen und eventuell andere Informationen zum Thema Mediennutzung gesammelt werden. Dieser Ordner wird von den Elternvertretern aktualisiert (F).
- Zentrales Organ für schulische Auseinandersetzungen sind die Klassenelternschaften. Sie sollten sich möglichst jeweils zu Schuljahresbeginn über gemeinsame Wünsche zur Mediennutzung ihrer Kinder verständigen (F).
- Die Nutzung nicht-internetfähiger Handys und die (be- treute) Nutzung von Internetangeboten ist eine familiäre Entscheidung. Sie in den Klassenelternschaften zu diskutieren dient dem Erfahrungsaustausch und kann anderen Eltern eine Entscheidungshilfe sein (P).
- Eine zentrale Herausforderung für unsere Schulgemeinschaft ist derzeit die Nutzung internetfähiger Smartphones. Die Schule empfiehlt, bis zum Ende der Mittelstufe die Kinder nicht mit solchen Geräten auszustatten (F).
- Ehe das Internet von den Schülern für den Unterricht herangezogen werden darf, sollte dies in Zukunft vorab mit den Klassenelternschaften besprochen werden (F).
- Sinnvolles Recherchieren im Internet soll zunächst in der Schule (Computer-Raum) eingeübt werden, bevor es bei Hausaufgaben eingesetzt wird (F).
- Die Lehrer sollen den Schülern klar darlegen, ob und inwieweit eine Internet-Recherche für die Hausaufgaben eingesetzt werden darf/ soll (F).
- Der bestehende Computer-Unterricht soll unbedingt erhalten und möglichst ausgebaut werden (F).
- Es ist uns ein dringendes Anliegen, den Umgang mit Medien (auch soziale Netzwerke, Computerspiele) jeweils altersspezifisch im Unterricht zu thematisieren (F).
- Die Schulgemeinschaft, vor allem das Kollegium, sollte eine Positionierung zur Medienerziehung aus menschenkundlicher Sicht vorlegen (F).
- Es gibt bei der Medienerziehung nicht „richtig“ und „falsch“, diese Herausforderungen lassen keine eindeutigen Lösungen zu. Deshalb muss das Bemühen der Schulgemeinschaft auch an diesem Punkt von gegenseitigem Respekt und Toleranz bestimmt sein:
Wir wollen alle gemeinsam diesen Weg gehen! (P)

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eure Elternvertreter und die Vorbereitungsrunde

KLEINANZEIGEN

Zimmer!

Ich vermiete das Zimmer meines Sohnes, solange er sein „Freiwilliges Jahr im Ausland“ macht.

Das Zimmer ist 14 m² groß, hell und möbliert. Eventuell kann der Mieter auch die eigenen Möbel mitbringen. – 8 Min. Gehweg bis zur Schule // VB 370,00 € // Verfügbar ab 29.08.2015

Info E. Allerding // Tel.: 040 - 7889 6729

Wohnungsuche!

Wir brauchen eine neue Wohnung: 3 Zimmer und eine „Freilichtmöglichkeit“ (Balkon oder Gartenteil), Quadratmeter: nicht weniger als 65. Lage: zwischen Wandsbek und westlicher bis Othmarschen, nördlich komplett um die Alster rum. U- oder S-Bahn-Nähe ist notwendig!

Info an S. Scholz // Tel.: 0176 - 72 900 157

Hier könnte auch Ihre Kleinanzeige stehen.

Sie haben was gefunden? Sie suchen was? Sie haben zuviel Platz?

Sie brauchen einen neuen Schrank?

Einfach eine Mail an: schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de